

## Sport in Kürze

## TC Herford gegen Minden

Tennis-Verbandsligameister TC Herford darf mehr denn je auf den Aufstieg in die Westfalenliga hoffen. Anstatt im Entscheidungsspiel wie befürchtet gegen den Bielefelder TTC 2 oder TC Blau Weiß Soest antreten zu müssen, trifft der TCH als nun bestgesetzter Vertreter der vier Verbandsliga-Gruppensieger auf den schwächsten Vertreter Mindener TV. Das Heimspiel findet am Sonntag, 16. Juli, auf der Anlage am Waldfrieden statt.

## Staffeltag der Bezirksliga

Der Staffeltag der Fußball-Berzirksliga, Staffel 1 ist am Freitag, 21. Juli, 18 Uhr, im Vereinsheim des Bezirksligameisters VfL Holsen, Schluchtweg 65 in Bünde. Hierbei werden auch die Meistererhebung und die Übergabe des Fair-Play-Pokals durchgeführt. Die Tagung gilt als Pflichtveranstaltung für Vereine.

## Trainerwechsel in Hille

Zbigniew Tluczynski wird doch nicht neuer Trainer des Handball-Landesligisten TV Hille. Er sagte aus persönlichen Gründen ab. Nachfolger von Björn Blumenkamp als Trainer wird stattdessen Uwe Ottensmeyer.

## LAZ Regio in Schweden

Mit 23 Leichtathleten, Trainern und Betreuern nimmt das LAZ Regio Herford derzeit im schwedischen Helsingborg an den Öresundsspielen teil. Bei der Leichtathletikveranstaltung starten 920 Sportler aus aller Welt.

## TuS Dünne versammelt sich

Der TuS FA Dünne trifft sich an diesem Samstag, 8. Juli, ab 19.10 Uhr zur Jahreshauptversammlung im Sportlerheim. Dann soll unter anderem neu gewählt werden.

## Wildcard für Franziska Kommer

**Versmold/Herford** (WB). Tennisspieler Franziska Kommer aus Herford, die für Blau-Weiß Halle in der Regionalliga aufschlägt, hat eine Wildcard für die Reiner Open erhalten. Die 17-Jährige darf nun bei den renommierten Internationalen Westfälischen Tennis-Meisterschaften der Damen in Versmold im Hauptfeld antreten. Das Turnier beginnt an diesem Sonntag und dauert bis Sonntag, 16. Juli, an.

## Nur noch Stehplätze gegen Kiel

**Spunge** (WB). Für das Pokalspiel des TuS Spunge gegen Titelverteidiger THW Kiel sind Sitzplatzkarten bereits ausverkauft. »Sollten wir größere Rückflüsse aus Kiel, Dessau oder Potsdam haben, würden wir die Anfang August verkaufen«, teilte Spunges Horst Brinkmann mit. So werden am Montag, 10. Juli, ab 19 Uhr im Foyer der Sporthalle nur Stehplätze, von denen 181 weg sind, im Vorverkauf angeboten.

## Dramatisches Mädchenfinale

Tennis: Königin-Mathilde-Gymnasium feiert zwei Kreismeistertitel

**Löhne** (WB). Das Königin-Mathilde-Gymnasium stellt die besten Tennisspieler der Schulen im Kreis Herford. Sowohl bei den Jungen als

auch den Mädchen räumte das KMG die Titel in der Wettkampfklasse IV (Jahrgänge 2004 bis 2007) ab. Auf der Anlage des Löhner



Zu den Tenniskreismeistern des KMG gehören (hinten von links): Jette Brinskelle, Charline Jäger, Zoe Kardell; (vorne von links): Mia Hänel und Hannah Kämper.



Siegreich für das KMG (von links): Filip Tovitovic, Lennard Schönke, Niklas-Finn Glier, Stephen Wortmann und Leon Weißphal. Fotos: Claudia Schweizer

Tennisclubs gewannen die KMG-Jungen im Spielmodus jeder gegen jeden zunächst gegen das Freiherr-vom-Stein-Gymnasium souverän mit 4:0 Punkten bei 8:0 Sätzen nach vier Einzeln. Doppel werden in diesem Spielmodus nicht gespielt. Die Mannschaft des Widukindgymnasiums in Enger war ebenso chancenlos und wurde mit demselben Ergebnis geschlagen. Der Kreismeistertitel war perfekt. Für die siegreiche KMG-Mannschaft spielten: Filip Tovitovic, Lennard Schönke, Niklas-Finn Glier, Stephen Wortmann und Leon Weißphal.

Bei den Mädchen war die Angelegenheit schon spannender. Im ersten Spiel gewann das Widukindgymnasium Enger klar mit 4:0 Punkten gegen das Freiherr-vom-Stein-Gymnasium Bünde. Als Sieger des ersten Spiels durfte das Widukindgymnasium weiterspielen und traf hier auf die Mannschaft des Königin-Mathilde-Gymnasiums. Zunächst sah alles nach einem Sieg für die Engeranerinnen aus, aber im Laufe der Partie entwickelte sich ein äußerst spannendes Endspiel zwischen den beiden Mannschaften.

Während Zoe Kardell an Position 1 ihrer Gegnerin eine Lehrstunde erteilte und

souverän mit 6:2, 6:0 gewann, unterlag Jette Brinskelle im ersten Satz mit 4:6. Nachdem sie gestürzt war, gab sie den zweiten Durchgang mit 0:6 ab. Somit stand es 1:1 nach Punkten.

Die beiden Einzel an Position 2 und 4 waren an Spannung kaum zu überbieten. In beiden Partien hatten die Engeranerinnen im ersten Satz die Nase vorn und entschieden diese für sich. Aber die Herforderinnen gaben nicht auf und erkämpften sich jeweils den zweiten Satz, so dass der Champi-onstiebreak des dritten Satzes jeweils die Entscheidung bringen musste. Beide Matches waren auch im Champi-onstiebreak hart umkämpft. Während sich Charline Jäger an Position 2 mit 11:9 denkbar knapp geschlagen geben musste, behielt die Jüngste der Mannschaft, Hannah Kämper, die Nerven gegen ihre zwei Jahre ältere Gegnerin und siegte mit 12:10.

Somit stand es nach den vier Einzeln 2:2 und auch die Sätze waren gleich. Jetzt galt es die gewonnenen Spiele in jedem der vier Einzel zusammenzuzählen. Hier lagen die Mädchen des Königin-Mathilde-Gymnasiums mit fünf Spielen (37 zu 32) vorne und sicherten sich somit zu ihrer Freude den Kreismeistertitel.

## Reif für die Golfanlagen dieser Welt

Fünf Leser des WESTFALEN-BLATTES bestehen Kurs beim GC Ravensberger Land

Von Lars Krückemeyer

Enger (WB). Es ist vollbracht: Nach 16 Lehrstunden mit Trainer Andreas Pautz sowie ständigen Aufs und Abs haben fünf Leser die theoretische und praktische Prüfung zur Platzreife beim Golfclub Ravensberger Land bestanden. Anlässlich des 30-jährigen Bestehens hatte der Club die Kurse in Zusammenarbeit mit dieser Zeitung verlost und auch das Equipment gestellt.

»Herzlichen Glückwunsch! Ihr habt jetzt die Erlaubnis, in der großen, weiten Welt Golf zu spielen«, gratulierte Club-Sprecher Klaus-Peter, genannt »Hermann«, Schwärmer. Um auch ein Einstiegshandicap zu bekommen, in der Regel 54, sind die Mitgliedschaft in einem Golfclub und die nötigen Ergebnisse die nächsten Schritte.

Und diese werden auch einige Anfänger aus dem Platzreifekurs gehen. »Ich hatte es vorher noch nie versucht, obwohl der Platz für mich um die Ecke liegt. Golf spielen viel mehr Leute, als man denkt. Das Gewinnspiel war für mich die Chance und es ist zur Initialzündung geworden«, sagt Andreas Bruning.

Auch Simone Rose-Müller will am Ball bleiben und ebenso ihren Mann Ralf mit dem Golfvirus infizieren: »Er hatte mich einfach mal für das Gewinnspiel angemeldet, jetzt muss er nachziehen!« Sie genoss in den vergangenen zwei Monaten die angenehme Atmosphäre auf der Anlage und traf sogar einige Bekannte auf dem Platz. »Ich war sehr oft zum Training hier und alle hatten ein offenes



Platzreife geschafft: Klaus-Peter Schwärmer (links) und Trainer Andreas Pautz (rechts) vom GC Ravensberger Land gratulieren (von links)

Manuela Keil, Detlef Lambracht, Frauke Eikemeyer, Lars Krückemeyer, Simone Rose-Müller und Andreas Bruning zu ihrem Erfolg.

Ohr für mich. Auch in unserem Kurs haben wir uns gut verstanden. Zusammen lernt man besser«, ergänzt Rose-Müller.

Die Gemeinschaft ist auch für Detlef Lambracht ein Grund, regelmäßig Golf zu spielen. »Ich habe mir das viel elitärer vorgestellt und überlege mir jetzt, ob ich es zeitlich hinbekomme«, sagt Lambracht. Immerhin: Eine eigene Schlägertasche auf Rädern hatte er sich schon nach kurzer Zeit selbst angeschafft.

Für Frauke Eikemeyer – sie hatte sich auf der WESTFALEN-

BLATT-Facebook-Seite beworben – gibt es mehrere Gründe, eine Golf-Laufbahn zu starten. Nicht zuletzt spielt ihr Freund bereits im GC Ravensberger Land. »Ich war bei der 30-Jahr-Feier hier und habe sehr nette Leute kennengelernt. Ich kann mir gut vorstellen, weiter zu spielen«, sagt sie. Ihr Talent bewies sie in der Prüfung, als sie im praktischen Teil mit 19 Punkten (12 waren nötig) das beste Ergebnis spielte.

Für Manuela Keil war der Platzreifekurs ihr erster Gewinn überhaupt. »Ich wollte es auch schon

immer mal ausprobieren. Ich hatte schon fast vergessen, dass ich mich beworben hatte, als ich plötzlich meinen Namen in der Zeitung las. Man muss viel tun für die Platzreife, besonders vor der Theorie hatte ich etwas Angst«, erinnert sie sich. Die allerdings war unbegründet. Denn gleich im ersten Versuch, als Trainer Andreas Pautz einen Überraschungstest auf den Tisch legte, schaffte Manuela Keil den ersten Teil der Prüfung.

Was sie allesamt drauf haben, können sie an diesem Samstag

erstmalig auf den großen Bahnen zeigen. Der Club hat zum Abschlussturnier auf neun Löchern eingeladen. Jeweils ein Anfänger aus dem Kurs und ein erfahrener Golfer bilden ein Team. »Ich freue mich auf eure Gesichter«, sagt »Hermann« Schwärmer, Initiator der Platzreifeaktion des GC Ravensberger Land und des WESTFALEN-BLATTES. Auch der Verfasser dieser Zeilen hat den Kurs mitgemacht und erfolgreich abgeschlossen. Pascal Welge als sechster Gewinner konnte ihn aus zeitlichen Gründen nicht beenden.

– Anzeige –



## Die Hyundai GO! Sondermodelle

## HYUNDAI i10 GO!

Lim. 5-türig als TAGESZULASSUNG mit 1.0l Benzinmotor 49kW (67PS) und  
- Klimaanlage  
- Audiosystem mit MP3-Funktion  
- Anschlüsse für USB, AUX (z.B. iPod)  
- Zentralverriegelung  
- 6 Airbags (Front-, Seiten- u. Kopfairbag)  
- Lackierung in Polar White  
inklusive 5 Jahre Hersteller-Garantie ohne Kilometerbegrenzung

Unser Hauspreis:

8.980,- EUR

Günstig mit 47 monatl. Finanzierungsraten

von 98,- EUR<sup>1,2</sup>

## HYUNDAI i20 GO!

Lim. 5-türig als TAGESZULASSUNG mit 1.2l Benzinmotor 55kW (75PS) und  
- Klimaanlage  
- Audiosystem, Anschlüsse für USB/AUX  
- elektrische Fensterheber vorn  
- Zentralverriegelung mit Fernbedienung  
- höhenverstellbarer Fahrersitz  
- Lackierung in Polar White  
inklusive 5 Jahre Hersteller-Garantie ohne Kilometerbegrenzung

Unser Hauspreis:

10.650,- EUR

Günstig mit 47 monatl. Finanzierungsraten

von 99,- EUR<sup>1,3</sup>

<sup>1</sup>Finanzierungsangebot der Bank Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg inklusive Frachtkosten sowie Restschuldversicherung (RSV), RSV Plus und GAP-Plus-Versicherung bei 48 Monaten Laufzeit, effektivem Jahreszins 1,49%, gebundenem Sollzinssatz 1,48%, gültig bis 31.07.2017

<sup>2</sup>Für i10 GO!: Anzahlung 1.490,- EUR; Nettodarlehensbetrag 8.404,56 EUR; Restrate 4.073,83 EUR; Finanzierungsgesamtbeitrag 8.777,83 EUR

<sup>3</sup>Für i20 GO!: Anzahlung 1.950,- EUR; Nettodarlehensbetrag 9.732,38 EUR; Restrate 5.433,16 EUR; Finanzierungsgesamtbeitrag 10.185,16 EUR

Autohaus MEYER

Hermann Meyer GmbH & Co.KG

Minden | Ringstraße 11 | Tel. 0571 828 68 18

Bad Oeynhausen | Mindener Str. 6-10 | Tel. 05731 18 07 61

HYUNDAI

Kraftstoffverbrauch in l/100km für i10/i20: 6,0/6,6 (innerorts); 4,0/4,2 (außerorts); 4,7/5,1 (kombiniert); CO<sub>2</sub>-Emission (kombiniert): 108g/km/119g/km; Effizienzklasse: C/C

Fahrzeugabbildung enthält z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattung.  
\* 5 Jahre Fahrzeug- und Lack-Garantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia) ohne Kilometerbegrenzung sowie 5 Jahre Mobilitäts-Garantie mit kostenlosem Pannenservice und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft); 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft.  
Für Taxis und Mietwagen gelten modell abhängige Sonderregelungen.